



HANDWERK BW - Statistik

Betriebsstatistik zum
31.12.2023

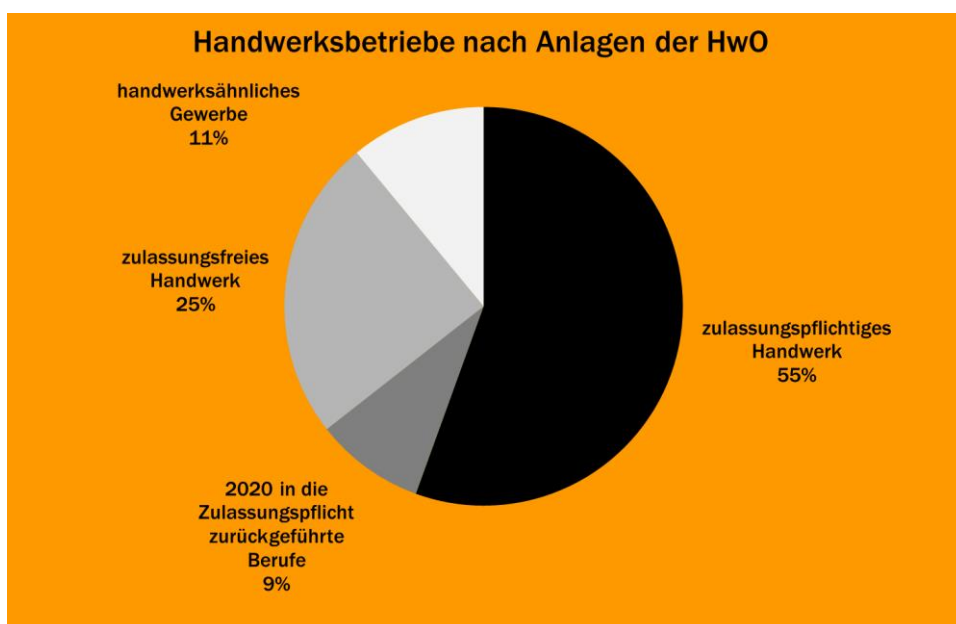
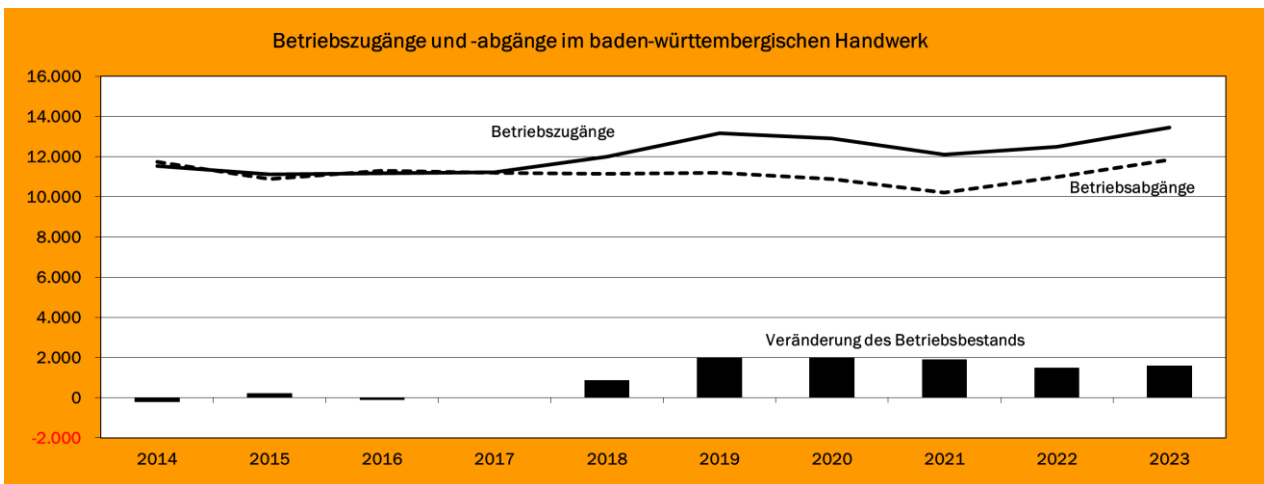
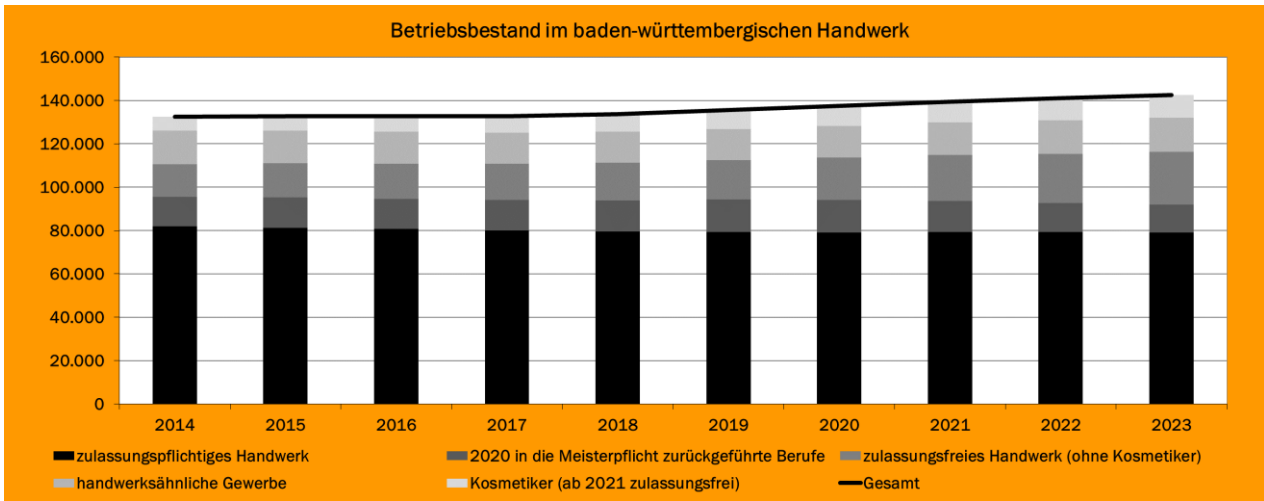


1. Übersicht

- Am Stichtag 31.12.2023 waren **142.569 Betriebe** bei den baden-württembergischen Handwerkskammern eingetragen. Der Betriebsbestand stieg ähnlich stark wie im Vorjahr um gut 1.500 Betriebe (+1,1%). Der Zuwachs resultierte wiederum hauptsächlich aus dem starken Wachstum weniger zulassungsfreier Berufe.
- Im **zulassungspflichtigen Handwerk** waren am Stichtag 91.852 Betriebe eingetragen. Das waren 895 Betriebe (-1,0%) weniger als vor einem Jahr. Der Anteil des zulassungspflichtigen Handwerks lag bei 64 Prozent.
- Die klassischen vor 2020 schon zulassungspflichtigen Berufe zeigten eine hohe Stabilität. Der Bestand sank binnen Jahresfrist nur um 134 auf 79.171 Betriebe. Den stärksten absoluten Zuwachs erzielten wie im Vorjahr die Elektrotechniker. In diesem Beruf waren 9.129 Betriebe eingetragen, 298 mehr als im Vorjahr. Der Zuwachs könnte unter anderem auch von Betrieben kommen, die im Elektrobereich Spezialtätigkeiten, beispielsweise im Photovoltaik-Bereich, anbieten. Im Bauhauptgewerbe war die Situation je nach Gewerk unterschiedlich: Insgesamt waren im Bauhauptgewerbe 9.761 Betriebe eingetragen. Damit war die Zahl im Vergleich zum Vorjahr konstant (+2). Die Zahl der Straßenbaubetriebe stieg um 26 auf 654 Betriebe. Dies war ein deutlicheres Wachstum als in den letzten Jahren. Bei den Zimmerern nahm die Zahl der Betriebe um 24 auf 3.571 zu. Hier lag der Zuwachs im Rahmen der letzten Jahre. Dagegen ging die Zahl der Maurer und Betonbauer um 46 auf 3.908 zurück. Zwar ist der Rückgang etwas höher als in den letzten fünf Jahren, liegt aber im langfristigen Vergleich auf eher niedrigem Niveau. Auch die Zahl der Abgänge ist mit 290 zwar leicht gestiegen (+25), aber noch niedriger als beispielsweise Mitte der 2010er-Jahre.
- Demgegenüber sank die Zahl der 2020 in die Meisterpflicht zurückgeführten Berufe deutlich um -5,7% auf 12.681. Die größten Rückgänge im zulassungspflichtigen Handwerk kamen aus dieser Gruppe. Die Fliesen-Platten- und Mosaikleger verloren in absoluten Zahlen (-427) die meisten Betriebe. Ende 2023 waren noch 6.347 solcher Betriebe eingetragen. Das stärkste prozentuale Minus gab es mit -6,7 Prozent bei den Estrichlegern (insgesamt 555 Betriebe). Insgesamt wurden in dieser Gruppe 266 Betriebe neu eingetragen (Vorjahr 283). Hier zeichnet sich eine Bodenbildung ab.
- Im **zulassungsfreien Handwerk** wuchs der Betriebsbestand um 2.316 auf einen weiteren Höchststand von 35.030 Betrieben an. Dies entsprach einem Zuwachs vom 7,1 Prozent. Der Anteil des zulassungsfreien Handwerks stieg binnen Jahresfrist von 23 auf 25 Prozent. Allerdings ging dieses Wachstum auf nur drei sehr stark wachsende Berufe zurück. So stieg die Zahl der Gebäudereiniger um 1.067 auf 9.783 Betriebe. Die Zahl der Kosmetiker nahm um 585 auf 10.635 Betriebe zu. An dritter Stelle lagen die Fotografen mit 6.370 Betrieben (+501). In den übrigen Berufen gab es maximal kleinere Veränderungen. Problematisch ist jedoch, dass es sich bei diesen Berufen häufig um Kleinstgründungen ohne Personal oder im Nebenerwerb handelte. Häufig sind diese Gründungen auch nicht stabil und auf Dauer angelegt: Bei den Gebäudereinigern hörte bezogen auf den Bestand jeder dritte Betrieb auf. Zum Vergleich: Im zulassungspflichtigen Handwerk lag die Abgangsquote bei knapp sechs Prozent.
- Im **handwerksähnlichen Gewerbe** waren 15.677 Betriebe eingetragen, 174 mehr als zu Jahresbeginn (+1,1%). Auffällig ist ein weiterhin wachsender Betriebsbestand in den drei Ausbauberufen, der allerdings im Vergleich zu den Vorjahren weniger stark war.
- 10 Betriebe waren als Anlage A – einfache Tätigkeiten-Betriebe eingetragen.
- 29.831 Einzelunternehmen wurden von **Frauen** geführt. Bezogen auf alle rund 142.500 Betriebe lag der Anteil bei 21 Prozent.



2. Handwerk insgesamt

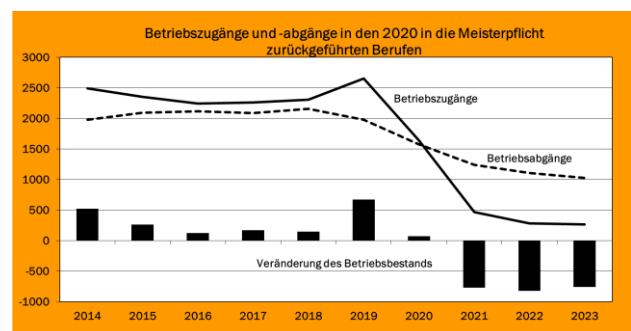
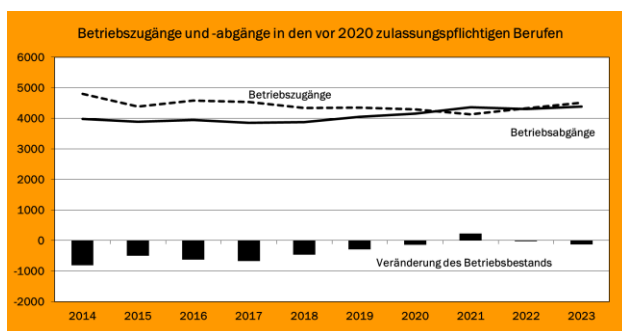
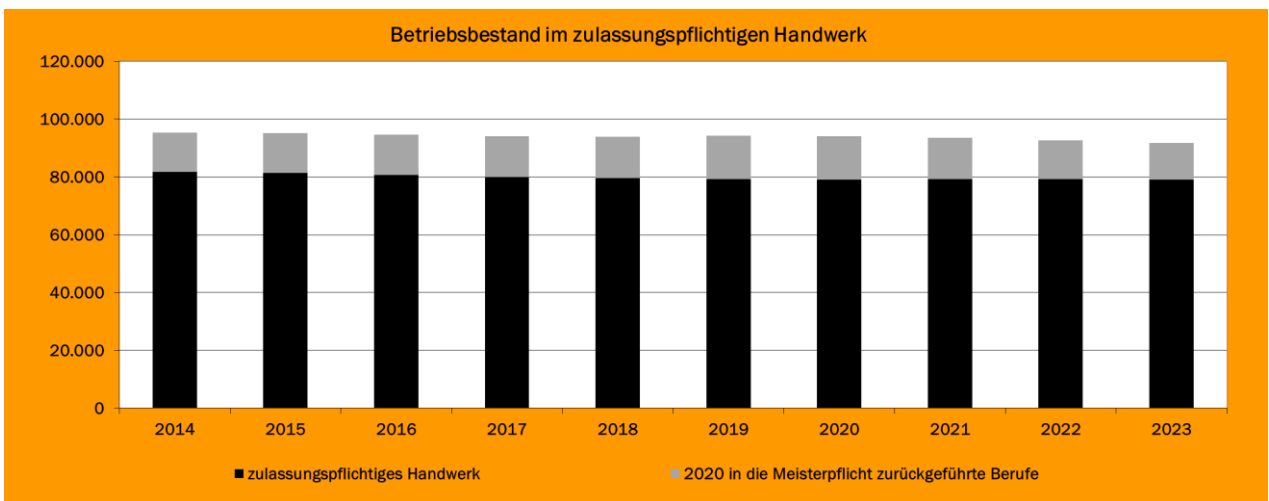




Betriebsbestand im baden-württembergischen Handwerk am 31. Dezember

Jahr	Zugänge	Abgänge	Bestand am 31.12..	Veränderung zum 01.01.	Veränderung (%)
2014	11.522	11.737	132.607	-215	-0,2%
2015	11.125	10.891	132.841	234	0,2%
2016	11.178	11.302	132.717	-124	-0,1%
2017	11.211	11.206	132.721	4	0,0%
2018	12.002	11.135	133.588	867	0,7%
2019	13.173	11.191	135.570	1.982	1,5%
2020	12.899	10.883	137.574	2.004	1,5%
2021	12.107	10.205	139.476	1.902	1,4%
2022	12.488	10.989	140.975	1.499	1,1%
2023	13.439	11.845	142.569	1.594	1,1%

3. Zulassungspflichtiges Handwerk





Betriebsbestand im zulassungspflichtigen Handwerk (Anlage A HwO) am 31. Dezember

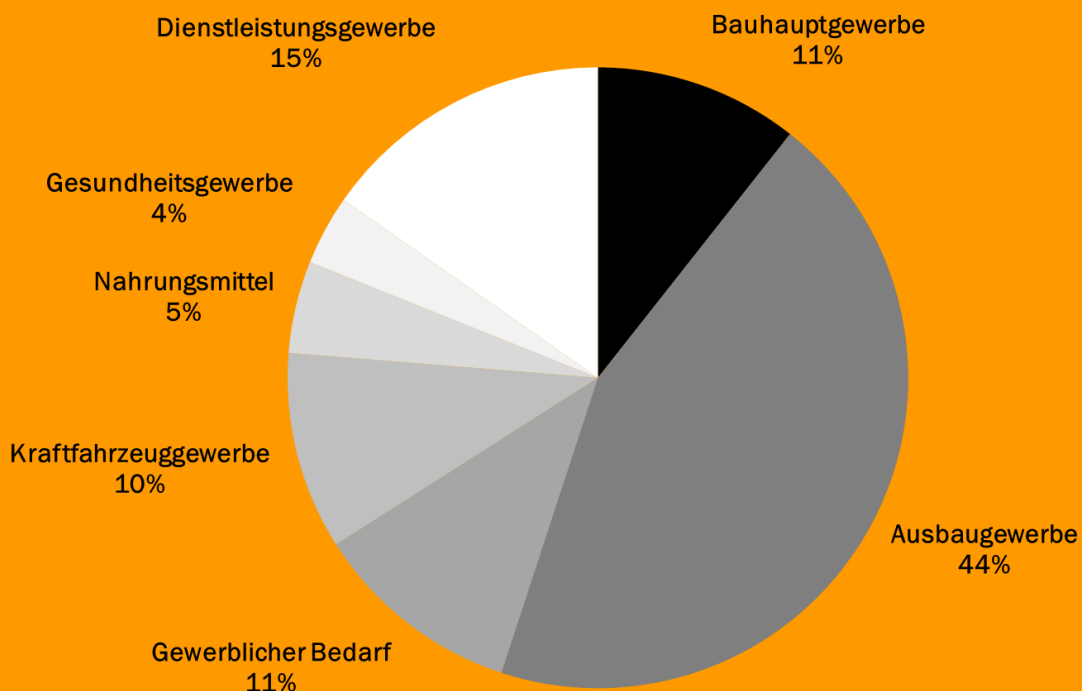
Jahr	Zugänge	Abgänge	Bestand am 30.06.	Veränderung zum 01.01.	Veränderung zum 01.01. (%)
2014	6.475	6.774	95.406	-299	-0,3%
2015	6.246	6.479	95.173	-233	-0,2%
2016	6.188	6.695	94.666	-507	-0,5%
2017	6.114	6.619	94.161	-505	-0,5%
2018	6.177	6.500	93.838	-323	-0,3%
2019	6.705	6.328	94.215	377	0,4%
2020	5.790	5.864	94.141	-74	-0,1%
2021	4.826	5.371	93.596	-545	-0,6%
2022	4.582	5.431	92.747	-849	-0,9%
2023	4.647	5.542	91.852	-895	-1,0%

Anmerkung:

Die Zahlen beziehen sich auf die Berufe der derzeit geltenden HwO.

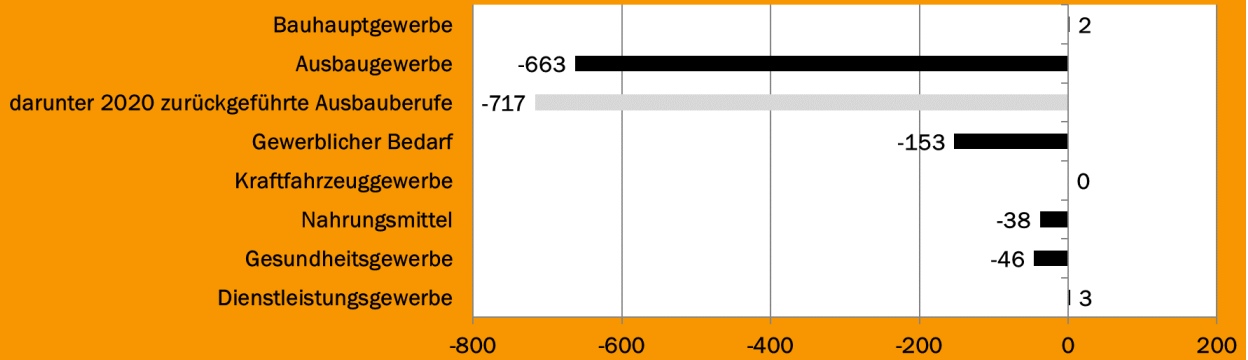
Zum 14.02.2020 wurden 12 Berufe aus dem zulassungsfreien Handwerk in die Meisterpflicht zurückgeführt (Betonstein- und Terrazzohersteller, Fliesen-, Platten- und Mosaikleger, Estrichleger, Parkettleger, Rollladen- und Sonnenschutztechniker, Raumausstatter, Behälter- und Apparatebauer, Böttcher, Glasveredler, Schilder- und Lichtreklamehersteller, Drechsler (Elfenbeinschnitzer) und Holzspielzeugmacher, Orgel- und Harmoniumbauer)

Zulassungspflichtiges Handwerk nach Gruppen

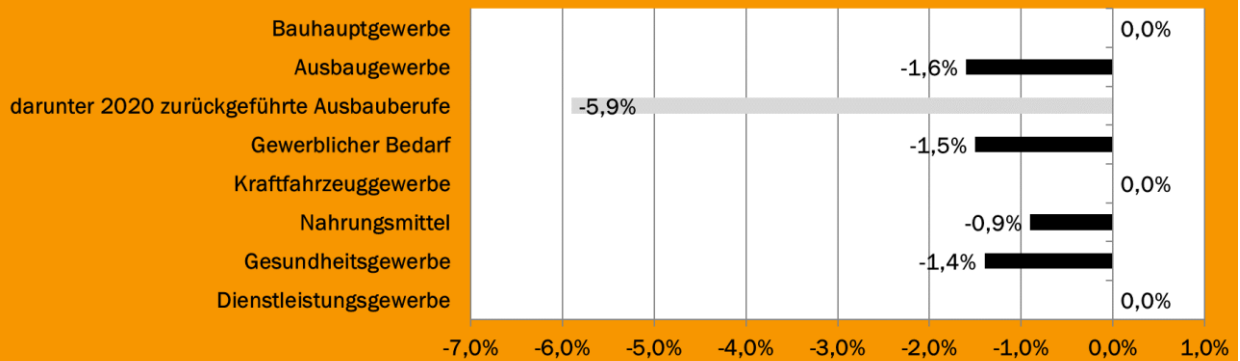




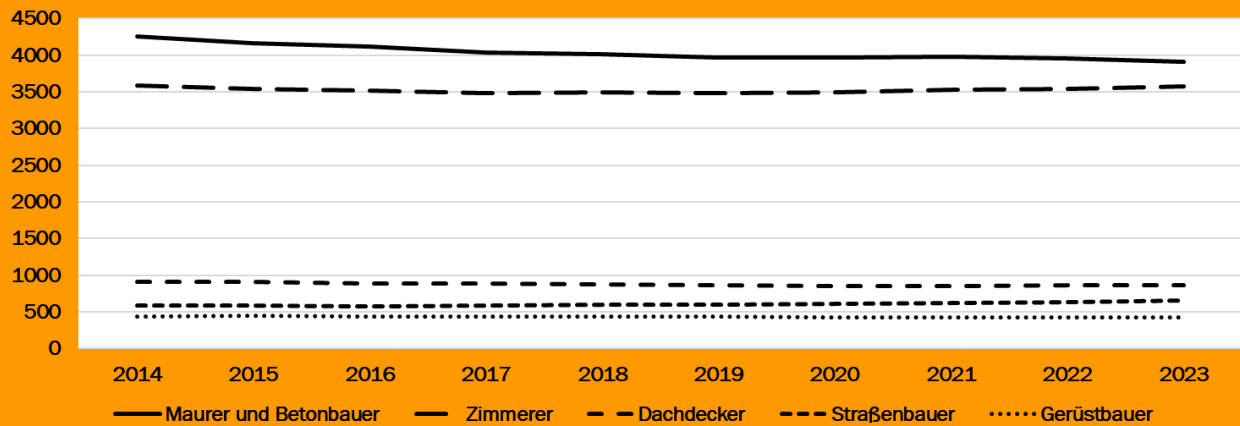
Veränderungen im Betriebsbestand nach Gewerbegruppen

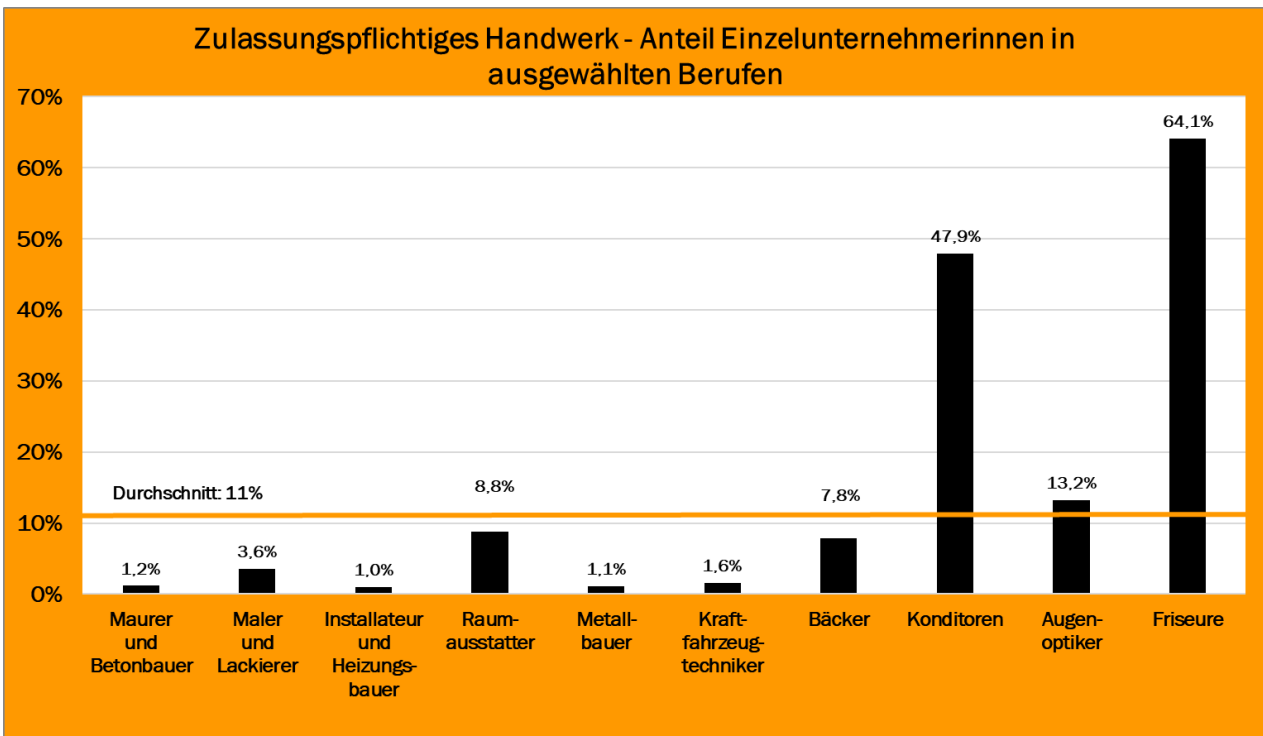
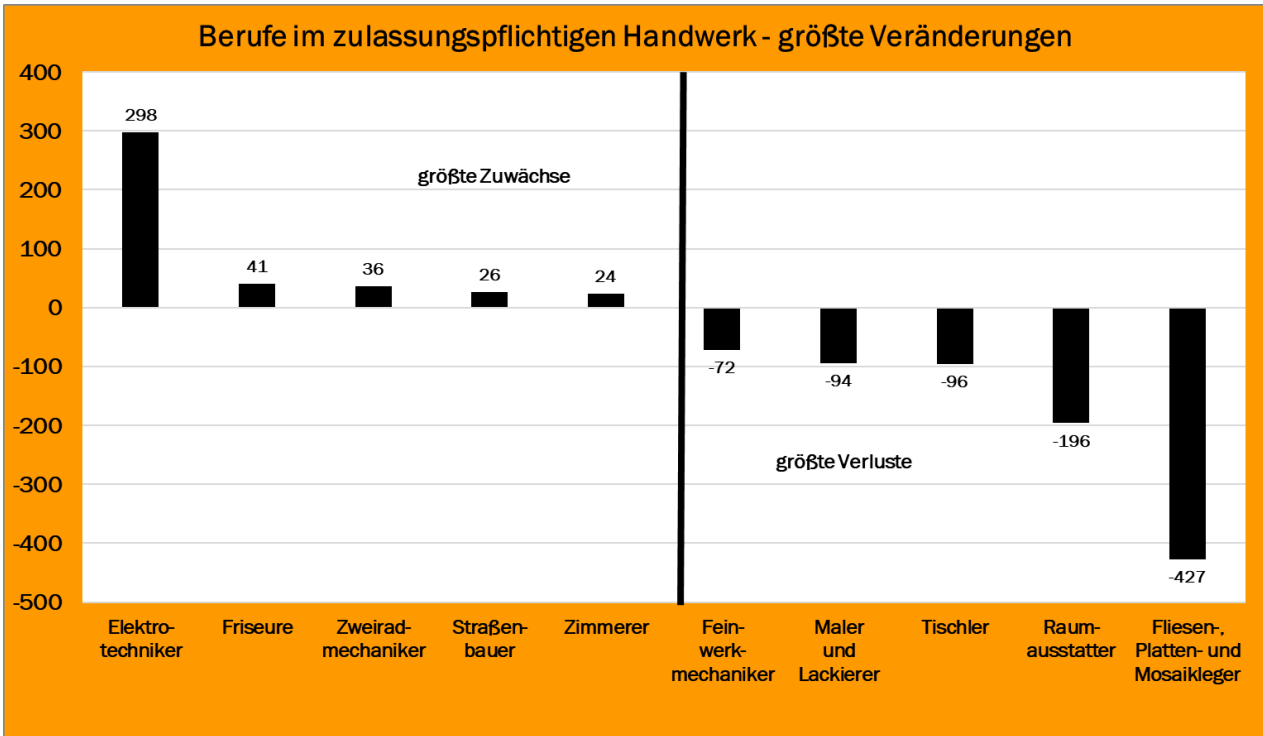


Veränderungen im Betriebsbestand nach Gewerbegruppen



Betriebsbestand in ausgewählten Berufen des zulassungspflichtigen Bauhauptgewerbes







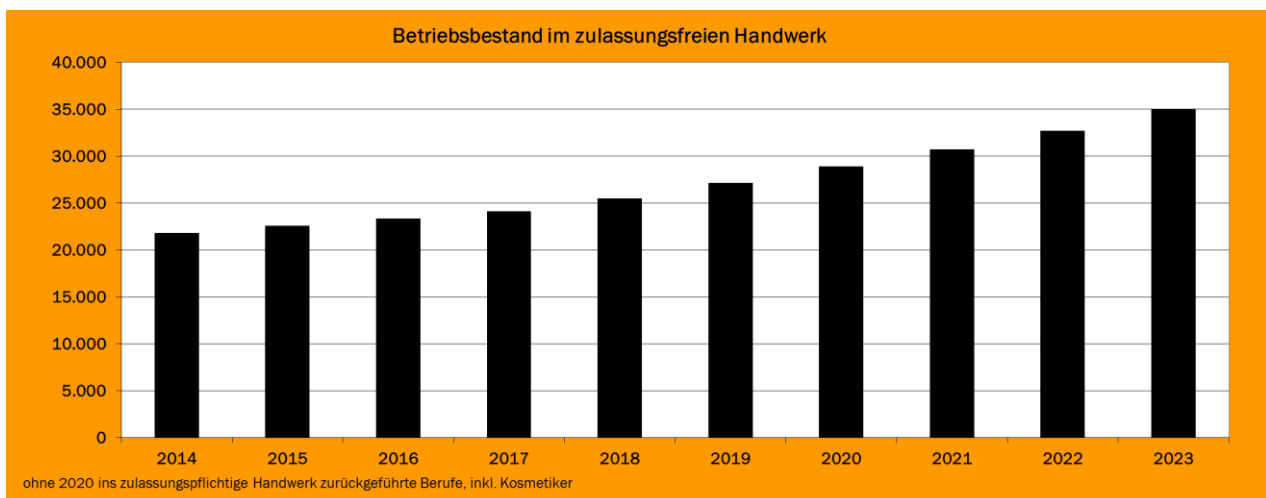
**Betriebsbestand nach Gruppen und Berufen
im zulassungspflichtigen Handwerk (Anlage A HwO)**

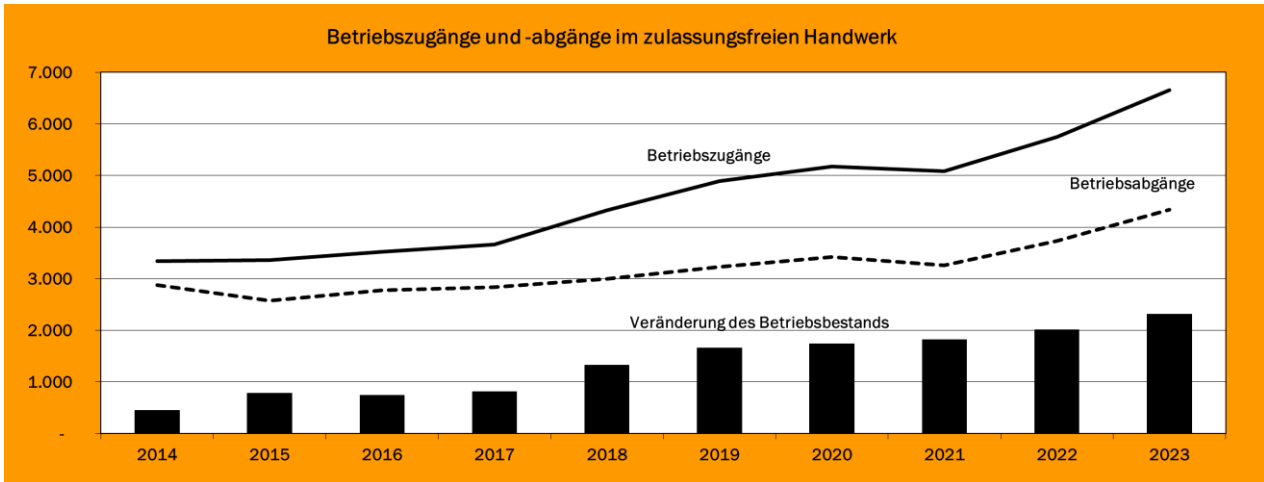
Gruppe/Beruf	Bestand am 31.12.2023	Veränderung zum 01.01.2023	Veränderung (%) zum 01.01.2023
Maurer und Betonbauer	3.908	-46	-1,2%
Zimmerer	3.571	24	0,7%
Dachdecker	863	3	0,3%
Straßenbauer	654	26	4,1%
Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer	207	4	2,0%
Brunnenbauer	23	1	4,5%
Gerüstbauer	426	-5	-1,2%
Werkstein- und Terrazzohersteller	109	-5	-4,4%
Bauhauptgewerbe insgesamt	9.761	2	0,0%
Ofen- und Luftheizungsbauer	338	-1	-0,3%
Stuckateure	2.353	-16	-0,7%
Maler und Lackierer	4.834	-94	-1,9%
Klempner	706	-12	-1,7%
Installateur und Heizungsbauer	6.648	-9	-0,1%
Elektrotechniker	9.129	298	3,4%
Tischler	4.509	-96	-2,1%
Glaser	804	-16	-2,0%
Fliesen-, Platten- und Mosaikleger	6.347	-427	-6,3%
Estrichleger	555	-40	-6,7%
Parkettleger	773	-36	-4,4%
Rollladen- und Sonnenschutztechniker	698	-18	-2,5%
Raumausstatter	3.094	-196	-6,0%
Ausbaugewerbe insgesamt	40.788	-663	-1,6%
Metallbauer	3.399	-36	-1,0%
Chirurgiemechaniker	171	-1	-0,6%
Feinwerkmechaniker	3.387	-72	-2,1%
Kälteanlagenbauer	435	8	1,9%
Informationstechniker	692	-36	-4,9%
Landmaschinenmechaniker	878	4	0,5%
Büchsenmacher	95	2	2,2%
Elektromaschinenbauer	126	3	2,4%
Seiler	18	-2	-10,0%
Glasbläser und Glasapparatebauer	20	0	0,0%
Behälter- und Apparatebauer	316	-19	-5,7%
Böttcher	5	0	0,0%
Glasveredler	28	-1	-3,4%
Schilder- und Lichtreklamehersteller	484	-3	-0,6%
Handwerk für den gewerblichen Bedarf insgesamt	10.054	-153	-1,5%



Gruppe/Beruf	Bestand am 31.12.2023	Veränderung zum 01.01.2023	Veränderung (%) zum 01.01.2023
Karosserie- und Fahrzeugbauer	830	-14	-1,7%
Zweiradmechaniker	731	36	5,2%
Kraftfahrzeugtechniker	7.860	-23	-0,3%
Mechaniker für Reifen- und Vulkanisationstechnik	44	1	2,3%
Kraftfahrzeuggewerbe insgesamt	9.456	-9	-0,1%
Bäcker	1.484	-42	-2,8%
Konditoren	584	6	1,0%
Fleischer	2.345	-2	-0,1%
Nahrungsmittelgewerbe insgesamt	4.413	-38	-0,9%
Augenoptiker	1.276	-19	-1,5%
Hörakustiker	417	10	2,5%
Orthopädietechniker	291	4	1,4%
Orthopädienschuhmacher	310	-12	-3,7%
Zahntechniker	1.046	-29	-2,7%
Gesundheitsgewerbe insgesamt	3.340	-46	-1,4%
Steinmetzen und Steinbildhauer	774	-13	-1,7%
Schornsteinfeger	952	-9	-0,9%
Boots- und Schiffbauer	53	0	0,0%
Friseure	11.980	41	0,3%
Drechsler (Elfenbeinschnitzer) und Holzspielzeugmacher	202	-14	-6,5%
Orgel- und Harmoniumbauer	70	-2	-2,8%
Dienstleistungsgewerbe insgesamt	14.031	3	0,0%
Insgesamt	91.852	-895	-1,0%

4. Zulassungsfreies Handwerk





Betriebsbestand im zulassungsfreien Handwerk (Anlage B1 HwO) im ersten Halbjahr

Jahr	Zugänge	Abgänge	Bestand am 31.12.	Veränderung zum 01.01.	Veränderung zum 01.01. (%)
2014	3.336	2.879	21.792	457	2,1%
2015	3.361	2.577	22.576	784	3,6%
2016	3.519	2.774	23.321	745	3,3%
2017	3.660	2.840	24.140	819	3,5%
2018	4.328	2.997	25.471	1.331	5,5%
2019	4.892	3.227	27.136	1.665	6,5%
2020	5.178	3.423	28.879	1.743	6,4%
2021	5.081	3.260	30.700	1.821	6,3%
2022	5.748	3.734	32.714	2.014	6,6%
2023	6.655	4.339	35.030	2.316	7,1%

Anmerkung:

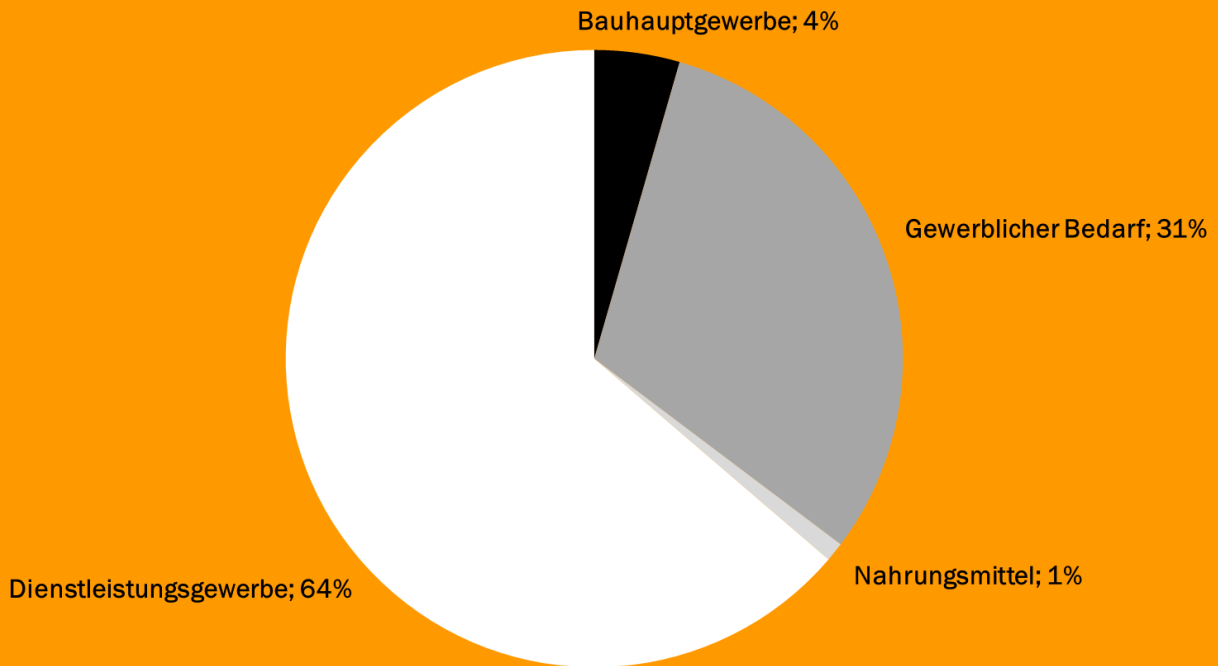
Die Zahlen beziehen sich auf die Berufe der derzeit geltenden HwO.

Zum 14.02.2020 wurden 12 Berufe aus dem zulassungsfreien Handwerk in die Meisterpflicht zurückgeführt (Betonstein- und Terrazzohersteller, Fliesen-, Platten- und Mosaikleger, Estrichleger, Parkettleger, Rollladen- und Sonnenschutztechniker, Raumausstatter, Behälter- und Apparatebauer, Böttcher, Glasveredler, Schilder- und Lichtreklamehersteller, Drechsler (Elfenbeinschnitzer) und Holzspielzeugmacher, Orgel- und Harmoniumbauer). Gleichzeitig wurden das Holz- und Bautenschutzgewerbe sowie die Bestatter in die Anlage B1 überführt.

Zum 01.07.2021 wurden die Kosmetiker in das zulassungsfreie Handwerk überführt.



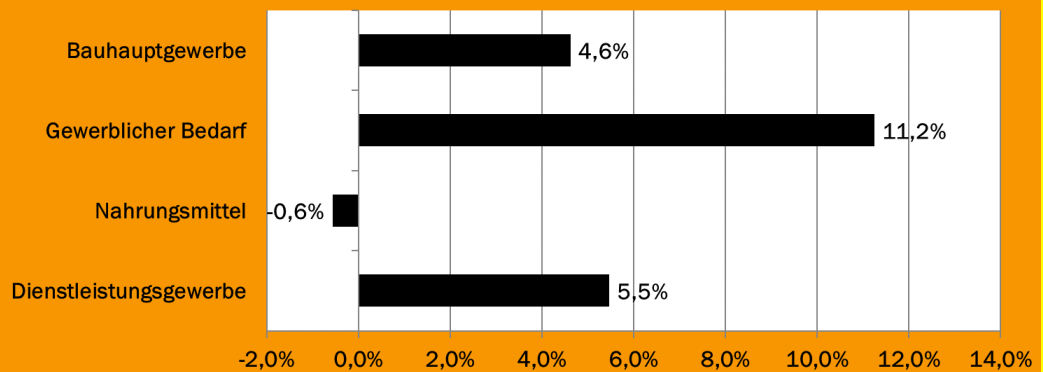
Zulassungsfreies Handwerk nach Gruppen



Veränderungen im Betriebsbestand nach Gewerbegruppen

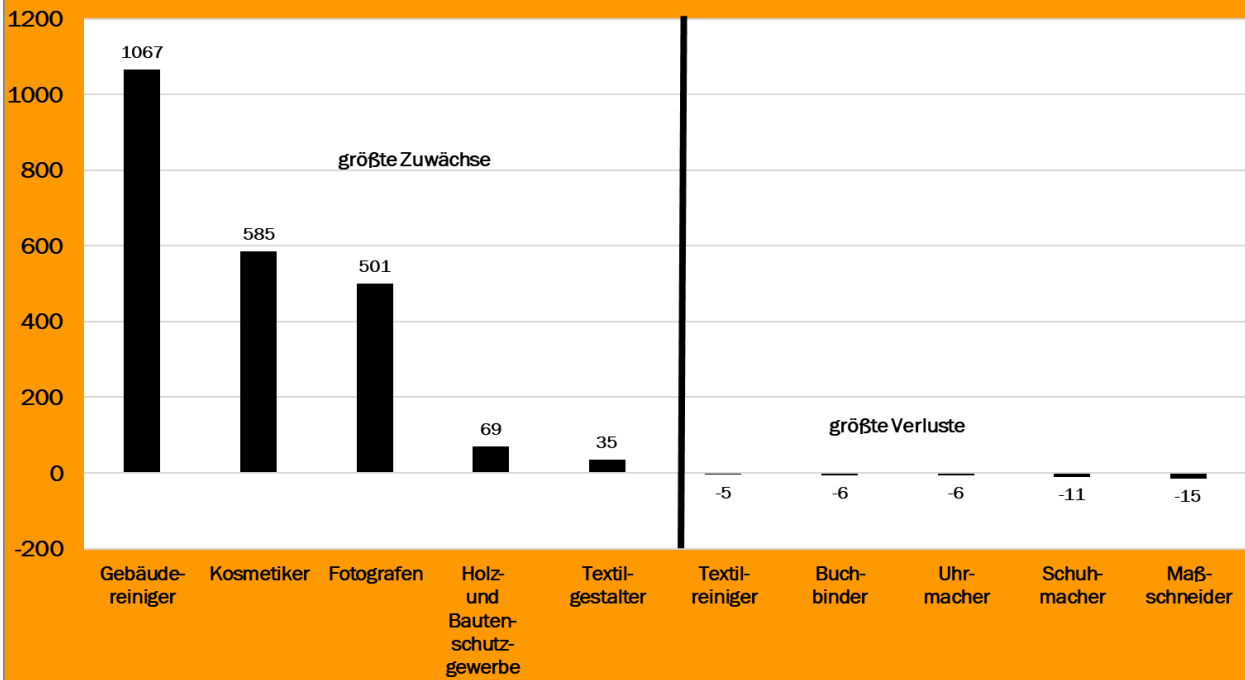


Veränderungen im Betriebsbestand nach Gewerbegruppen

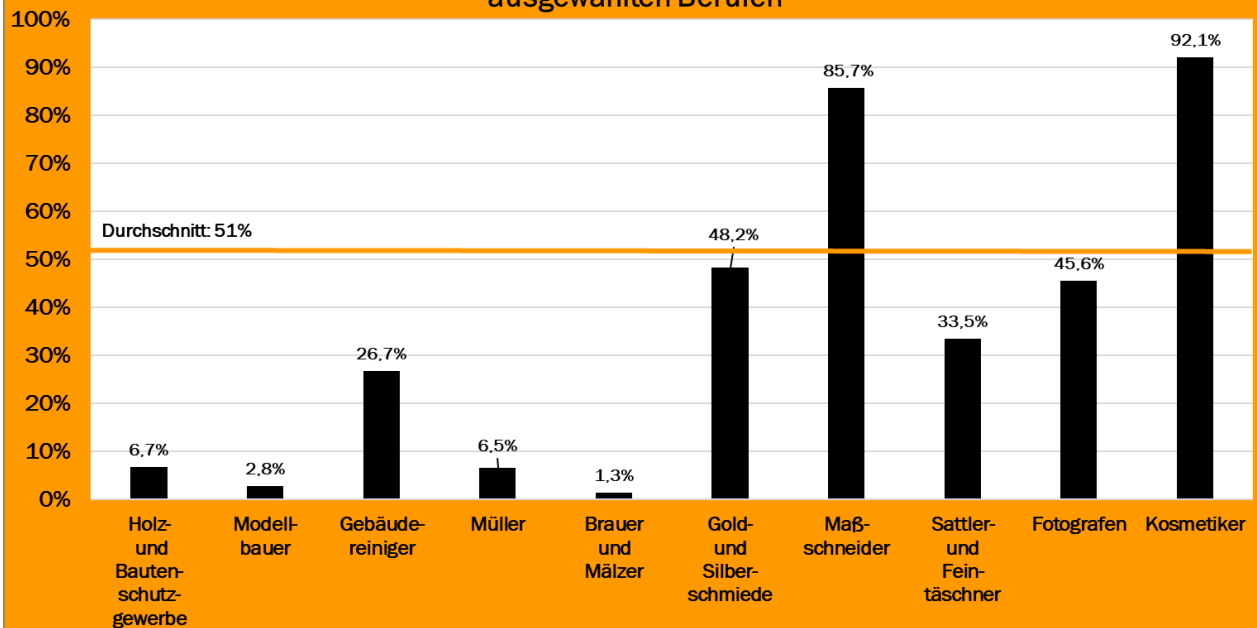




Berufe im zulassungsfreien Handwerk - größte Veränderungen



Zulassungsfreies Handwerk - Anteil Einzelunternehmerinnen in ausgewählten Berufen





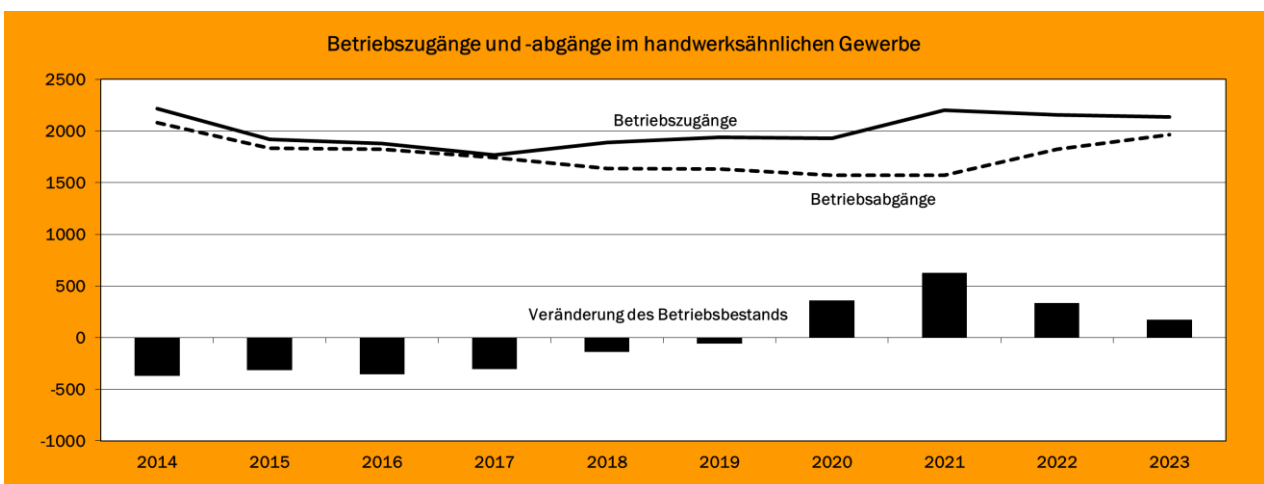
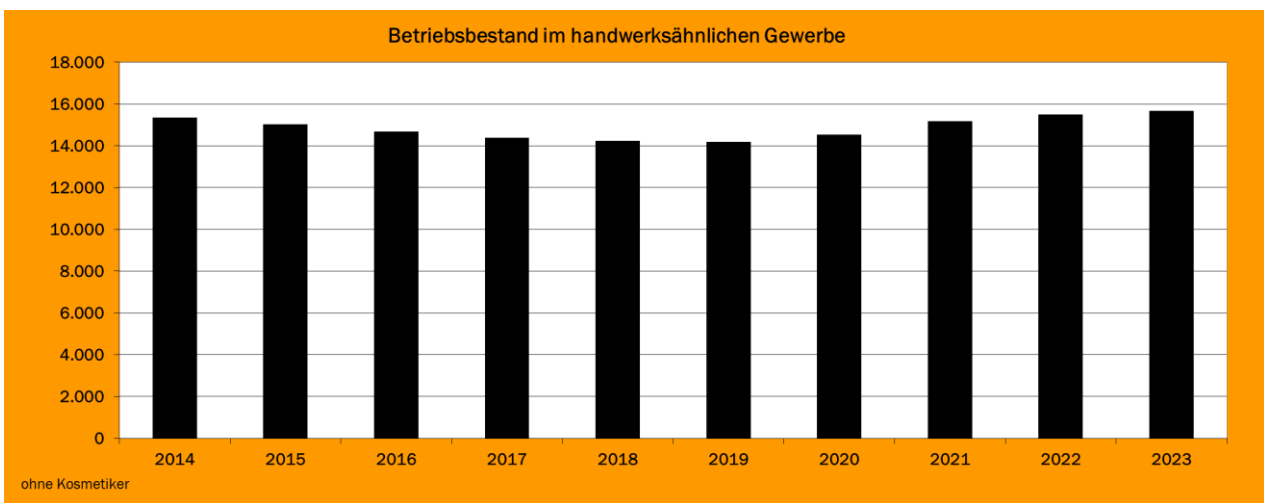
**Betriebsbestand nach Gruppen und Berufen
im zulassungsfreien Handwerk (Anlage B1 HwO)**

Gruppe/Beruf	Bestand am 31.12.2023	Veränderung zum 01.01.2023	Veränderung (%) zum 01.01.2023
Holz- und Bautenschutzgewerbe (Mauerschutz und Holzimprägnie- rung in Gebäuden)	1.563	69	4,6%
Bauhauptgewerbe insgesamt	1.563	69	4,6%
Metallbildner	169	12	7,6%
Galvaniseure	104	3	3,0%
Metall- und Glockengießer	21	-2	-8,7%
Präzisionswerkzeugmechaniker	160	9	6,0%
Modellbauer	248	1	0,4%
Gebäudereiniger	9.783	1.067	12,2%
Feinoptiker	2	0	0,0%
Glas- und Porzellanmaler	11	0	0,0%
Edelsteinschleifer und -graveure	5	-3	-37,5%
Buchbinder	96	-6	-5,9%
Print- und Medientechnologen	196	10	5,4%
Handwerk für den gewerblichen Be- darf insgesamt	10.795	1.091	11,2%
Müller	139	-5	-3,5%
Brauer und Mälzer	152	0	0,0%
Weinküfer	59	3	5,4%
Nahrungsmittelgewerbe insgesamt	350	-2	-0,6%
Uhrmacher	295	-6	-2,0%
Graveure	156	5	3,3%
Gold- und Silberschmiede	900	14	1,6%
Holzbildhauer	132	13	10,9%
Korb- und Flechtwerkgestalter	28	-2	-6,7%
Maßschneider	1.231	-15	-1,2%
Modisten	25	0	0,0%
Segelmacher	17	2	13,3%
Kürschner	25	-4	-13,8%
Schuhmacher	203	-11	-5,1%
Sattler- und Feintäschner	272	35	14,8%
Textilgestalter	475	5	1,1%
Textilreiniger	281	-5	-1,7%
Wachszieher	69	17	32,7%
Fotografen	6.370	501	8,5%
Keramiker	184	17	10,2%
Klavier- und Cembalobauer	118	1	0,9%
Handzuginstrumentenmacher	12	0	0,0%
Geigenbauer	95	-2	-2,1%
Bogenmacher	5	1	25,0%
Metallblasinstrumentenmacher	44	-2	-4,3%



Gruppe/Beruf	Bestand am 31.12.2023	Veränderung zum 01.01.2023	Veränderung (%) zum 01.01.2023
Holzblasinstrumentenmacher	48	1	2,1%
Zupfinstrumentenmacher	69	3	4,5%
Vergolder	22	-2	-8,3%
Bestattungsgewerbe	611	7	1,2%
Kosmetiker	10.635	585	5,8%
Dienstleistungsgewerbe insgesamt	22.322	1.158	5,5%
Insgesamt	35.030	2.316	7,1%

5. Handwerksähnliches Gewerbe





Betriebsbestand im handwerksähnlichen Gewerbe (Anlage B2 HwO) am 31.12.

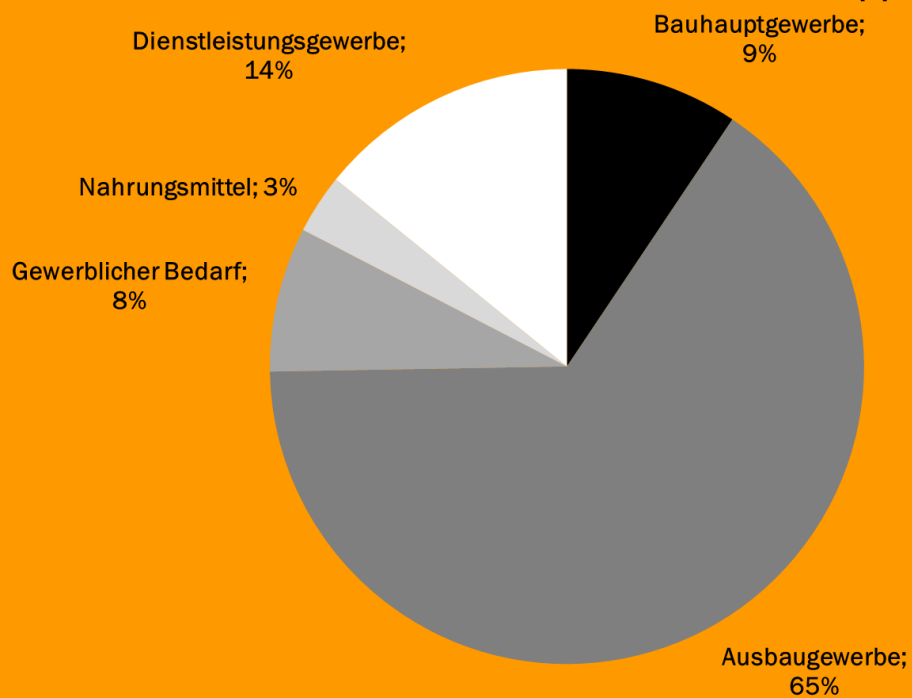
Jahr	Zugänge	Abgänge	Bestand am 31.12.	Veränderung zum 01.01.	Veränderung zu 01.01.(%)
2014	2.215	2.080	15.355	-371	-2,4%
2015	1.918	1.832	15.041	-314	-2,0%
2016	1.880	1.826	14.685	-356	-2,4%
2017	1.769	1.741	14.381	-304	-2,1%
2018	1.891	1.637	14.241	-140	-1,0%
2019	1.942	1.635	14.182	-59	-0,4%
2020	1.931	1.571	14.542	360	2,5%
2021	2.200	1.573	15.169	627	4,3%
2022	2.158	1.824	15.503	334	2,2%
2023	2.137	1.963	15.677	174	1,1%

Anmerkung:

Die Zahlen beziehen sich auf die Berufe der derzeit geltenden HwO.

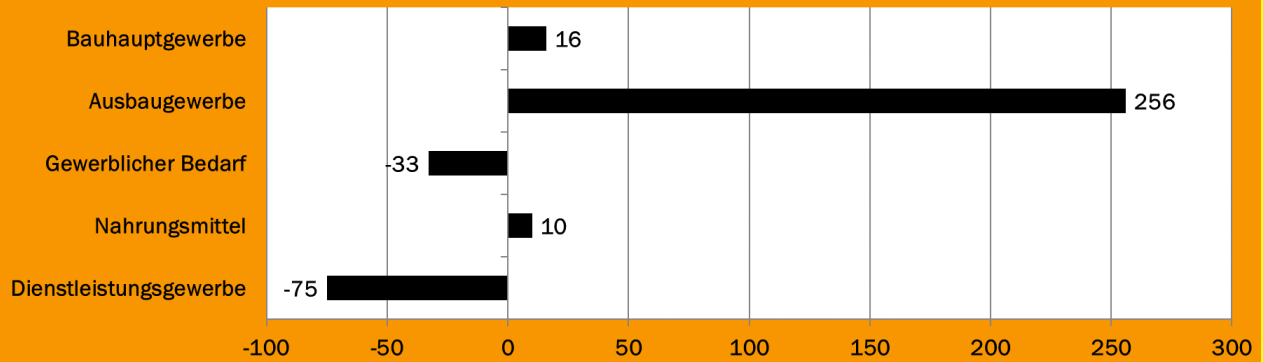
Zum 14.02.2020 wurden das Holz- und Bautenschutzgewerbe sowie das Bestattungsgewerbe aus dem handwerksähnlichen Gewerbe in das zulassungsfreie Handwerk überführt. Zum 01.07.2021 wurden die Kosmetiker in das zulassungsfreie Handwerk überführt.

Handwerksähnliches Gewerbe nach Gruppen

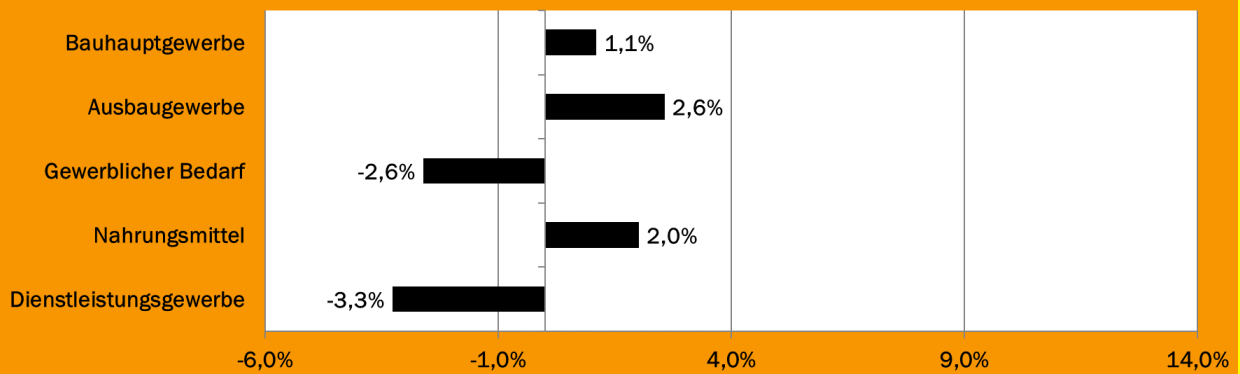




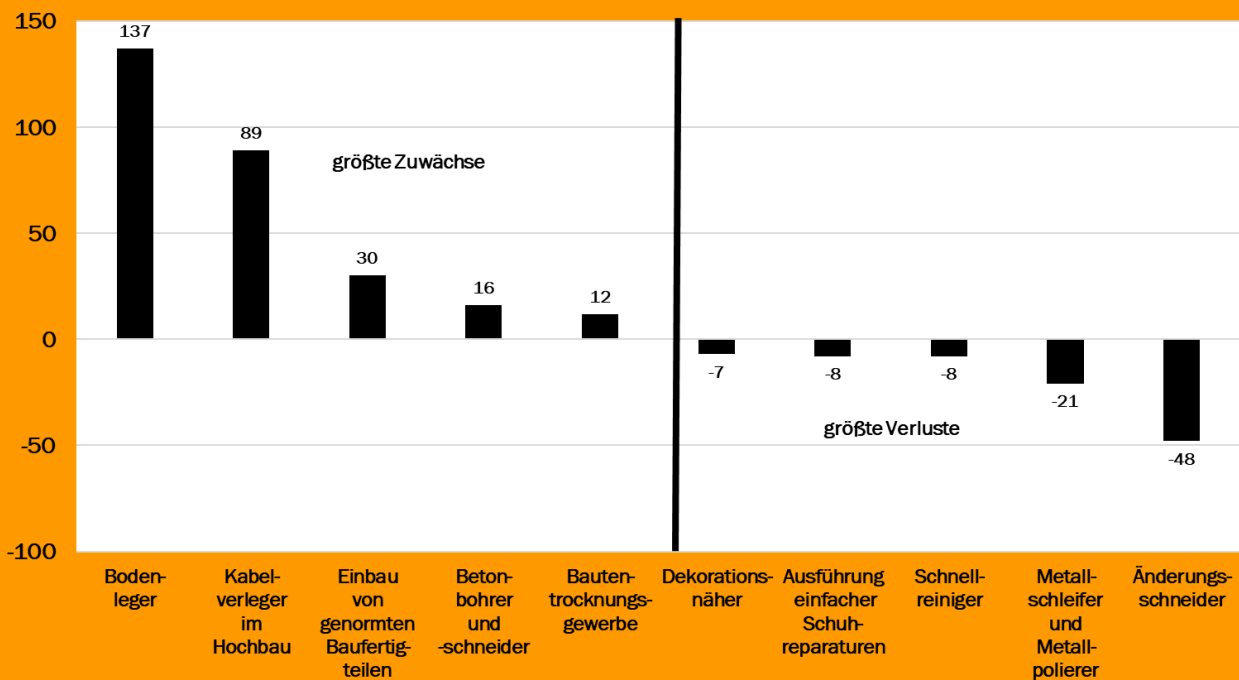
Veränderungen im Betriebsbestand nach Gewerbegruppen



Veränderungen im Betriebsbestand nach Gewerbegruppen

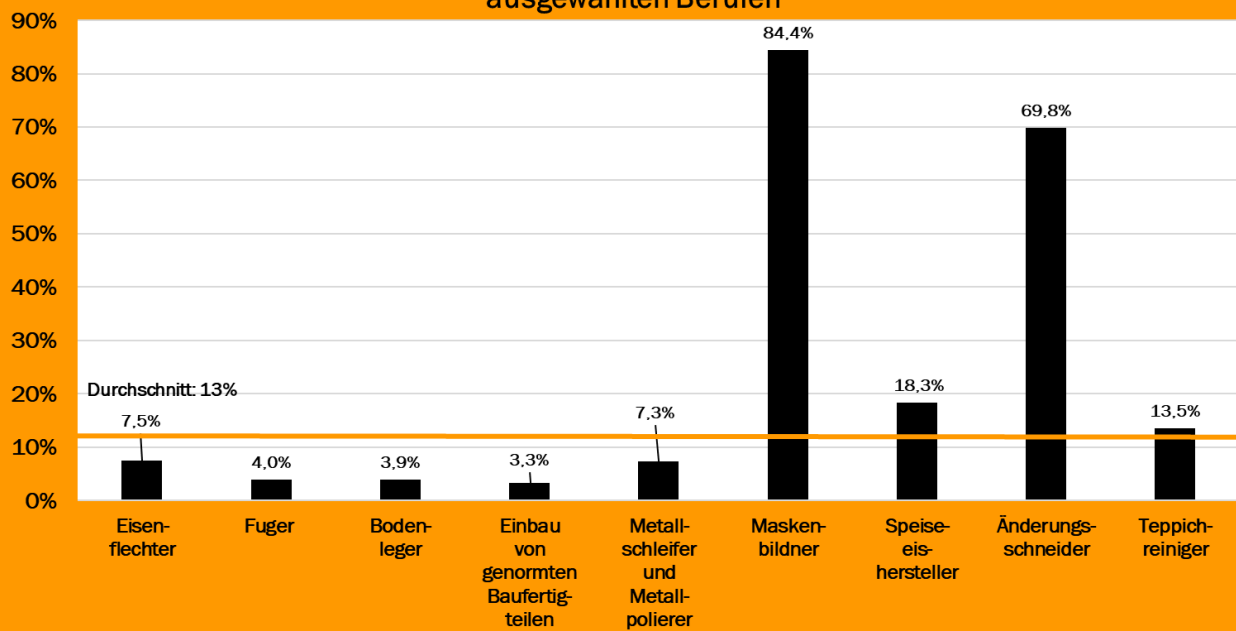


Berufe im handwerksähnlichen Gewerbe - größte Veränderungen





Handwerksähnliches Gewerbe - Anteil Einzelunternehmerinnen in ausgewählten Berufen



Betriebsbestand im handwerksähnlichen Gewerbe (Anlage B2 HwO)

Gruppe/Beruf	Bestand am 31.12.2023	Veränderung zum 01.01.2023	Veränderung (%) zum 01.01.2023
Eisenflechter	402	-5	-1,2%
Bautrocknungsgewerbe	246	12	5,1%
Asphaltierer (ohne Straßenbau)	99	-1	-1,0%
Fuger (im Hochbau)	478	-6	-1,2%
Rammgewerbe (Einrammen v. Pfählen im Wasserbau)	3	0	0,0%
Betonbohrer und -schneider	246	16	7,0%
Bauhauptgewerbe insgesamt	1.474	16	1,1%
Bodenleger	2 563	137	5,6%
Kabelverleger im Hochbau (ohne Anschlussarbeiten)	914	89	10,8%
Einbau von genormten Baufertigteilen (z.B. Fenster, Türen, Zargen, Regale)	6764	30	0,4%
Ausbaugewerbe gesamt	10 241	256	2,6%
Theater- und Ausstattungsmaler	7	0	0,0%
Herstellung von Drahtgestellen für Dekorationszwecke in Sonderanfertigung	17	0	0,0%

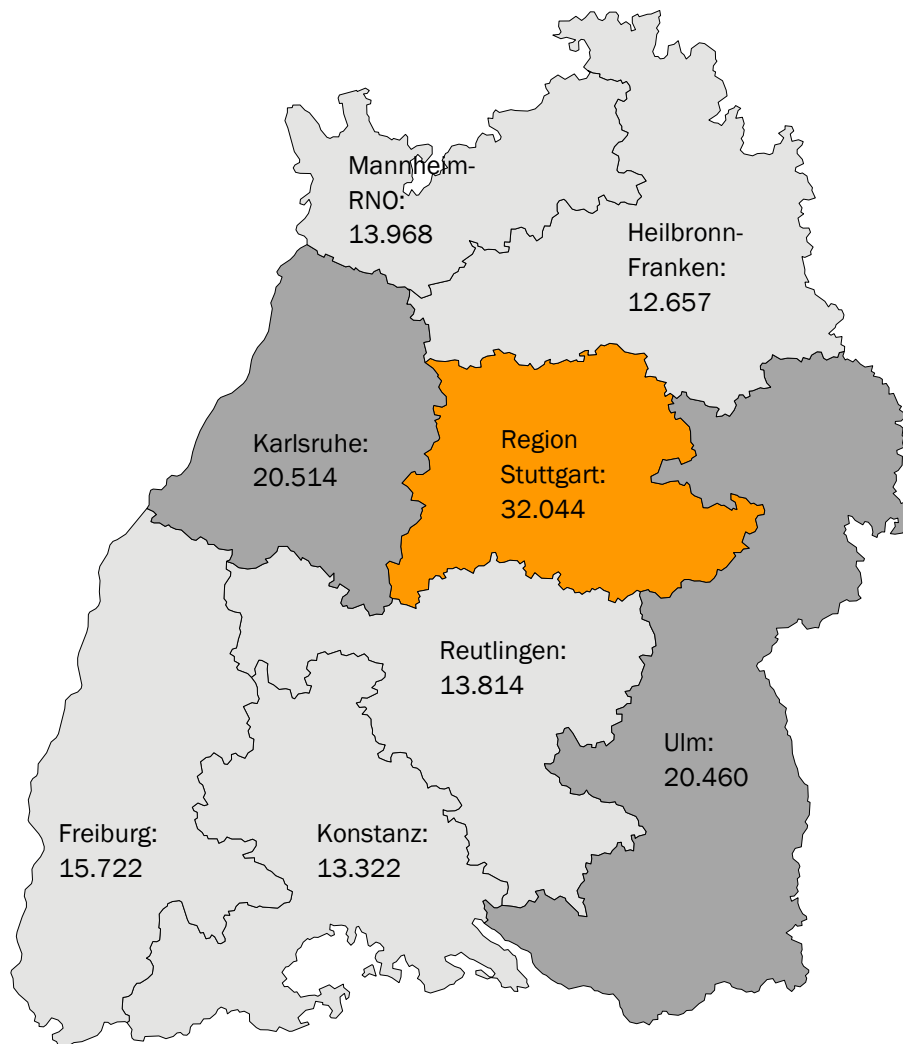


Gruppe/Beruf	Bestand am 31.12.2023	Veränderung zum 01.01.2023	Veränderung (%) zum 01.01.2023
Metallschleifer und Metallpolierer	573	-21	-3,5%
Metallsägen-Schärfer	47	-4	-7,8%
Tankschutzbetriebe (Korrosionsschutz von Öltanks für Feuerungsanlagen ohne chemische Verfahren)	54	-2	-3,6%
Rohr- und Kanalreiniger	330	3	0,9%
Holzblockmacher	50	-1	-2,0%
Daubenhauer	0	0	
Holz-Leitermacher (Sonderanfertigung)	5	0	0,0%
Muldenhauer	0	0	
Holzschindelmacher	10	0	0,0%
Theaterkostümnäher	7	1	16,7%
Pliseebrenner	0	0	
Gerber	5	0	0,0%
Getränkeleitungsreiniger	81	-5	-5,8%
Maskenbildner	45	-4	-8,2%
Theaterplastiker	0	0	
Requisiteure	2	0	0,0%
Handwerk für den gewerblichen Bedarf insgesamt	1 233	- 33	-2,6%
Innerei-Fleischer (Kuttler)	7	0	0,0%
Speiseeishersteller (mit Vertrieb von Speiseeis mit üblichem Zubehör)	443	11	2,5%
Fleischzerleger, Ausbeiner	57	-1	-1,7%
Nahrungsmittelgewerbe insgesamt	507	10	2,0%
Fahrzeugverwerter	59	1	1,7%
Holzschuhmacher	2	0	0,0%
Holzreifenmacher	2	0	0,0%
Bürsten- und Pinselmacher	6	0	0,0%
Bügelanstalten für Herrenoberbekleidung	97	-5	-4,9%
Dekorationsnäher (ohne Schaufensterdekoration)	116	-7	-5,7%
Flechteppichhersteller	1	0	0,0%
Stoffmaler	9	-1	-10,0%
Textil-Handdrucker	42	1	2,4%
Kunststopfer	1	0	0,0%
Änderungsschneider	1508	-48	-3,1%
Handschuhmacher	2	0	0,0%
Ausführung einfacher Schuhreparaturen	102	-8	-7,3%
Appreteure, Dekateure	0	0	
Schnellreiniger	66	-8	-10,8%
Teppichreiniger	126	0	0,0%
Lampenschirmhersteller (Sonderanfertigung)	16	0	0,0%
Klavierstimmer	57	1	1,8%
Schirmmacher	1	0	0,0%



Gruppe/Beruf	Bestand am 31.12.2023	Veränderung zum 01.01.2023	Veränderung (%) zum 01.01.2023
Steindrucker	1	0	0,0%
Schlagzeugmacher	8	-1	-11,1%
Sonstige (Sonderregelungen einschl. Bestandsschutz)	0	0	
Dienstleistungsgewerbe gesamt	2.222	-75	-3,3%
insgesamt	15.677	371	1,1%

6. Betriebsbestand regional



Ansprechpartner:



Baden-Württembergischer Handwerkstag e.V.,
Stefan Schütze, Leiter Wirtschaft und Statistik
Tel.: 0711 263709-109
schuetze@handwerk-bw.de